

Einblicke in die Abläufe der Life Science- und Pharmalogistik im 2. BioRiver Mitgliederforum

Am 17. September 2019 fand am Flughafen Düsseldorf das 2. BioRiver Mitgliederforum mit einem Überblick zum Thema „Spezielle Anforderungen an die logistischen Prozesse für Arzneimittel, Life Science-Proben und –Produkte nach GDP“ statt. Gastgeber des zweiten BioRiver Mitgliederforums waren das Biotech & Pharma Logistik Unternehmen BPL GmbH und die Flughafen Düsseldorf Cargo GmbH.



Foto: Wiedemeier / BPL GmbH / BioRiver e.V.

Unserer Einladung zum Düsseldorfer Flughafen folgten knapp 30 Mitglieder und weitere Teilnehmer aus den allen Bereichen der Pharmalogistik, Vertreter aus Biotech-, Messtechnik- und IT-Unternehmen, CROs, Versicherer, Airlines und Mitarbeiter des Flughafen Düsseldorf Cargo Centers. Nach dem ersten Kennenlernen der Referenten und Teilnehmer bei einem gemütlichen Mittagsimbiss, begrüßte Gerton Hulsmann, Geschäftsführer der Flughafen Düsseldorf Cargo GmbH, die Gäste.

Die BioRiver Geschäftsführerin Dr. Frauke Hangen eröffnete dann das Mitgliederforum und gab einen Überblick über die laufenden Aktivitäten im BioRiver e.V.: „Mit der sehr guten Resonanz für die Veranstaltung am Flughafen bestätigt sich das neue Konzept „Mitgliederforum“. Die Veranstaltungen stehen jeweils unter einem Schwerpunktthema aus der beruflichen Praxis. Wir freuen uns, dass wir so auch für langjährige Mitgliedsunternehmen neue Themen und Vernetzungsmöglichkeiten schaffen.“

Uwe Becker präsentierte für den Gastgeber, die BPL Biotech und Pharma Logistics GmbH, übersichtlich und spannend die Anforderungen und insbesondere Risiken bei der temperaturgeführten Pharmalogistik. Heiße Sommer und Wartezeiten während des Transports stellen aktuell die zentralen Herausforderungen für die temperaturempfindlichen Güter dar. Die Erfahrungen aus Sicht einer CRO mit Logistik brachte im Anschluss Stephan Mütze von Parexel International GmbH dem Auditorium näher. Dabei stellte Mütze die globale Infrastruktur zur Sicherung der empfindlichen Fracht in den Vordergrund. In beiden Fachvorträgen wurde deutlich, wie viele Akteure aus den verschiedensten Bereichen Hand in Hand perfekt zusammenarbeiten müssen, um einen kontrollierten Prozess beim kontrollierten Versand Arzneimitteln, Wirkstoffen, Mustern in klinischen Studien und biotechnologischen Materialien zu gewährleisten. Im Fokus steht, so waren sich Sprecher und Teilnehmer einig, der Mensch als Patient, der auf eine einwandfreie Qualität des Materials angewiesen ist.

Abschließend wurde vom fachlich versierten Auditorium die Chance ergriffen, spezifische Fragen zu stellen und eigene Erfahrungen und Probleme bei logistischen Prozessen auszutauschen. Nach einer lebendigen Diskussion stellte Gerton Hulsmann das Düsseldorf Airport Cargo Center (DACC) und die aktuellen Herausforderungen mit Pharmalogistik im Bereich Cargo vor. Es folgte eine interessante Besichtigung des eindrucksvollen Pharma Lagers mit den neu angeschafften „Cool Dollies“ zur Vermeidung von Temperaturabweichungen am Flughafen.

Das 2. BioRiver Mitgliederforum endete bei Drinks und Snacks mit dem angeregten Austausch zwischen den Referenten, Teilnehmern und Gastgebern.

Das 3. BioRiver Mitgliederforum ist für den Anfang des nächsten Jahres zum Themenbereich IT-Lösungen geplant.

Bericht: C. Duhme, September 2019, © BioRiver e.V.